



## Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates

Am: **Freitag, den 20. September 2019**

Die Einladung wurde  
fristgerecht zugestellt.

Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 23.20 Uhr

Anwesend waren:

BGM Ing. Helmut Dablander

Die Mitglieder des Gemeinderates:

VBGM Daniela Holaus  
GV Wilhelm Mareiler  
GV Bernhard Föger  
GR Peter Föger  
GV Wolfgang Hirn  
GRin Brigitte Miedl  
GRin Marina Floriani  
GR Michael Haslwanter  
GR Reinhard Holaus  
GRin Desiree Kopp  
GR Magnus Gratl  
GR Christoph Scheiring  
GRin Rita Steinlechner  
GRin Brigitte Grosek

Außerdem anwesend waren:

AL Mag. Reinhard Pfeifer  
BAL Ing. Martin Dablander zu TOP 4.) bis 8.)  
DI Armin Neurauder zu TOP 7 a.) und TOP 7 b.)  
SF Yvonne Föger

Vorsitzender:

BGM Ing. Helmut Dablander

Die Sitzung war öffentlich -  
die Sitzung war beschlussfähig.

## **Tagesordnung:**

- 1.) Genehmigung der Protokolle vom 04.07.2019
- 2.) Bericht des Bürgermeisters und Bericht aus dem Gemeindevorstand
- 3.) Bericht des Substanzverwalters Gemeindegutsagrargemeinschaft Silzer Güterwald
- 4.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Bauplätze Marktplatz
- 5.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe naturkundefachliche Bearbeitung Fortschreibung ÖROK
- 6.) Beratung und Beschlussfassung – Verkauf Grundfläche an die VAYA Kühtai GmbH
- 7a. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Einrichtung Tischlerarbeiten Kindergarten Neubau Los 1
- 7b. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Bewegungsraum Kindergarten Neubau Los 2
- 8.) Beratung und Beschlussfassung – Ankauf Pritschenwagen für den Bauhof
- 9.) Beratung und Beschlussfassung – Weiterführung Einspeisevertrag TIWAG KW Silzerberg I+II
- 10.) Beratung und Beschlussfassung – Vereinbarung über touristische Ausgleichsmaßnahmen der TIWAG – Rodelbahn Kühtai
- 11.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Konzepterstellung: Themenweg „Vom Korn zum Brot“
- 12.) Vorbesprechung über die Verordnung der Leinenpflicht in Silz/Kühtai
- 13.) Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Gebäudereinigung
- 14.) Beratung und Beschlussfassung – Ankauf einer Mitgliedschaft Agrargemeinschaft Silzer Güterwald
- 15.) Beratung und Beschlussfassung – Ansuchen Vermietung Tiefgaragenplätze
- 16.) Subventionen
- 17.) Mietzinsbeihilfen
- 18.) Bericht der Ausschüsse
- 19.) Anträge, Anfragen, Allfälliges
- 20.) Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

### zu TOP 1.) **Genehmigung der Protokolle vom 04.07.2019**

Die Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 04.07.2019 werden vom Gemeinderat **einstimmig** genehmigt.

### Zu TOP 2.) **Bericht des Bürgermeisters und Bericht aus dem Gemeindevorstand**

- Geburtstage: Gitti Grosek, Miedl Gitti, Marina Floriani, Magnus Gratl, Reinhard Holaus, Daniela Holaus
- Abgabenertragsanteile August 2019 : € 82.035,04,  
September 2019: € 128.400,52
- Bedarfszuweisung Restzahlung für das FF Auto € 40.000,00  
Kindergartenneubau € 400.000,00
- Kontostand beide Banken 20.9.2019 € 1,264.608,40
- Haus Elisabeth, Caritas: Der Übergabevertrag ist laut Dir. Schärmer in Arbeit, ein Schätzwert-Gutachten wurde seitens der Caritas in Auftrag gegeben.
- ASFINAG Lärmschutz: Die lärmtechnische Untersuchung wird laut Mail von Ing. Klaus Gspan im Herbst 2019 vorgenommen.
- NR-Wahl am 29.09.2019, das Infoschreiben an die Bevölkerung dazu ist am Postweg.
- Kindergarten Neubau, die Firstfeier fand am 08.07.2019 statt, der Baufertigstellungstermin wird eingehalten.
- Der alte Bauhof wurde abgerissen, auch die Kellerwände und Boden wurden entfernt, die Hauptwasserleitung muss noch umgelegt werden.
- Bauverhandlungen: Burkhard Haslwanger/Kühtai – Garagenneubau  
Georg Wagner – Neubau Garage und Gartenhaus  
Fam. Forlie – Neubau Doppelwohnhaus  
Dr.Dr. Mario Scherl – Neubau Mietshaus mit 7 Wohnungen

Anna Mareiler – Errichtung eines Pferdestalles  
Melanie Dablander – Neubau Einfamilienwohnhaus

Auf Nachfrage von GV Bernhard Föger wird mitgeteilt, dass es beim Vorhaben von Dr.Dr. Mario Scherl baurechtlich keine Einwände gab, zivilrechtliche Einwände schon.

- Bauanzeigen: Bernhard Föger – Garagenbau  
Markus Duregger – Garagenbau  
Christian Kopp – Hofladen  
Änderungsanzeige 3-Seen-Haus  
Bergbahnen Kühtai – Garagen Neubau
- Besuch des Alt-BGM Carlos Gstir-Schaus und des amtierenden BGM Nilton Ballestros Crysanto aus Pozuzo, anlässlich und auf Einladung zur 750 Jahr Feier in Haiming.
- Sitzung Beirat Zukunft für Haiming-Ötz und Silz. Mit der am 28.08.2019 stattfindenden 5. Zusammenkunft im Kühtai wurde einstweilen eine Nachdenkpause vereinbart. Die beiden Gesellschaften müssen sich einigen, wie die wirtschaftliche Entwicklung aussehen soll. Man hat sehr konstruktiv über mehrere Termine hinweg eine Gesprächs- Ebene hergestellt und man kann jederzeit die Gespräche wieder aufnehmen und ist immer noch auf einem guten Niveau. Die Inntalbahn wird allgemein als positiv gewertet.
- Max Gritsch (Mitglied des Energieteams) besucht derzeit den Klimaschutzlehrgang – und kann so wertvolle Inputs für unser Dorf geben.
- Mona Mitterwallner wurde Vizeweltmeisterin 2019 im Crossmountainbike. GR Reinhard Halaus regt eine Anerkennung seitens der Gemeinde an.
- Chronik: Wolfgang Schöpf geht für 3 Jahre zum Studium nach Salzburg, der BGM hat seine Mithilfe im Chronikteam zugesichert . Auf Nachfrage von GR Reinhard Halaus wird bestätigt, dass Wolfgang Schöpf nach wie vor die Leitung innehat. Die VBGM Daniela Halaus schlägt vor, in der nächsten Gemeindezeitung einen Aufruf an interessierte Silzer zu veröffentlichen.
- Die Generalsanierung des Sportplatzes im Pirchet ist unbedingt erforderlich. Gespräche mit der Firma Alexander Häfele wurden geführt. Der Platz ist derzeit noch in einem annehmbaren Zustand, wird allerdings stark beansprucht. Voraussichtliche Kosten € 11,00/m<sup>2</sup> - € 92.347,00 incl. MWSt (incl. Platzbetreuung für 2020). Ein Besprechungstermin vor Ort mit Herrn Holzknecht, Herrn Häfele und Christan Kranebitter wird geplant, eine Einladung an alle GR wird erfolgen. GRin Desiree Kopp und VBGM Daniela Halaus weisen auf eine gegebene Garantie der Fa. Holzknecht hin, und ersuchen diese ebenfalls zur Besprechung einzuladen. Mit der Spielgemeinschaft soll geklärt werden, wann wo gespielt wird.
- Alle öffentlichen Spielplätze wurden vom TÜV geprüft, alle Schäden repariert.
- Alter Bauhof, Parkplätze. Bei einer Versammlung mit den Wohnungseigentümern, deren Rechtsanwältin und Ing. Martin Vettorazzi, BAL Ing. Martin Dablander und dem Bgm. wurde eine Lösung gesucht. Der im Besitz der WE befindliche Grundstreifen südlich der Wohnblöcke soll als neuer Parkplatz adaptiert werden. Christian Reich hat ebenfalls angeboten eine Grundfläche zu verpachten. Bis zur Grundbucheintragung der neuen Besitzer kann auf dem bestehenden Platz noch geparkt werden.
- Wasserqualität in Silz und Haus Elisabeth – eine ganz geringe Belastung mit Enterokokken an einem Wasserhahn im Haus Elisabeth wurde von der BH Imst im Zuge der jährlichen Überprüfung festgestellt. Im ganzen Ortsgebiet wurden sofort Wasserproben genommen. Nach der durchgeführten Analyse durch Mag. Elisabeth Walser wurden keine Enterokokken mehr festgestellt. Auf Nachfrage von GR Peter Föger wird mitgeteilt, dass der Stamser BGM sich wegen der Versorgungsprobleme in Stams melden wird.
- Die Kanalspülung im Kühtai wurde durchgeführt.
- Die vorübergehende Sperre des Kletterteiges Simmering konnte wieder aufgehoben werden – Betreiber ist der AV Telfs Hohe Munde.
- Bezirksgericht Silz: Laut Nationalrätin Lisi Pfurtscheller wurde die Zukunft aller Bezirksgerichte im Lichte der fortschreitenden Digitalisierung erhoben – das BG Silz wurde **nicht genannt**. Die Entscheidung über Schließungen trifft die neue Regierung. Auf Nachfrage von GR Reinhard Halaus bestätigt der BGM, dass das Wahlplakat vor dem Gemeindeamt von ihm ist.

- Immo KG: Der Kredit für den Zubau beim NMS-Saal ist bereits ausgelaufen.
- Verkauf Büro EG: Dr. Martini hat keinen Bedarf. VBGM Daniele Holaus regt einen gemeinsamen Verkauf mit dem Cafe an.
- 2020 werden wieder Wanderwochen stattfinden, Herbert Neuraüter hat sich nochmals zur Verfügung gestellt, er bräuchte Unterstützung bei den Verwaltungstätigkeiten.

#### Bericht von VBGM Daniela Holaus:

- Gratulation zum 60er des BGM
- 03.08.2019 – Ausflug zum Generali Open organisiert vom Sportausschuss
- 07.09.2019 – Ausflug zum Rosenheimer Herbstfest organisiert vom Jugendausschuss – Danke für die Organisation
- Anzeige wegen einer Hundeattacke an Polizei und BH, Begutachtung der Hunde durch den Amtstierarzt – die Hunde sind unauffällig.
- Das Inntal summt: Nächster Termin am 09.10.2019
- Eine Bitte bzw. einen Antrag zum Sitzungsverlauf im GR:  
Wenn ein GR-Mitglied den Raum kurzzeitig während eines Punktes verlässt und sich nicht äußert, dass es bei der Abstimmung dabei sein möchte, gilt seine Abwesenheit als Zustimmung. GR Magnus Gratl merkt an, dass dies dem § 44 der TGO widerspricht. Er würde es einfach so handhaben und nicht abstimmen lassen. Der GR ist damit einverstanden.

#### Bericht aus dem Kühtai (GV Willi Mareiler):

- Die Wildbachverbauung ist im Finale. Eine verringerte Zulauf Verbauung wurde umgesetzt. Der BAL Ing. Martin Dablander weist auf das vorjährige Ereignis hin. Der BGM wird nachfragen warum es zu dieser Änderung kam. GV Willi Mareiler möchte, dass heuer noch begrünt wird.
- Die Verhandlungen Zwischendeponie und Enddeponie in Kühtai haben stattgefunden.
- Anfang Oktober findet der Termin wegen des Rodelbahnbaues statt.

#### Bericht aus dem erweiterten Gemeindevorstand am 19.08.2019:

- Der Verkauf des Waldes der Familie Stolberg wurde mit dem Juristen der Familie Stolberg besprochen. 116 ha stehen zum Verkauf, es gibt bereits 3 Interessenten darunter die Gemeinde Silz. Es wird ein Bieterverfahren durchgeführt werden, derzeit besteht noch kein Handlungsbedarf.  
Auf Nachfrage von GV Bernhard Föger wird mitgeteilt, dass wegen der Bebauung des Stolberg Grundes am Sandbühel nach wie vor Stillstand herrscht. Er wurde laut Baumeister Michael Wallnöfer nicht weiterverkauft.
- Reihung bei der Vergabe der Bauplätze beim Marktplatzareal.
- Neue Post Öffnungszeiten nun auch Donnerstag Vormittag, während der Amtsstunden.

#### Bericht aus dem erweiterten Gemeindevorstand am 23.08.2019:

- Erklärung und Analyse zum Thema Kosten Haus Elisabeth vom Obmann der Tiroler Heime, Robert Kaufmann. Es wird sehr gut gewirtschaftet, die Tagsätze sind seitens der ATLR viel zu niedrig angesetzt worden, deshalb der jährliche Abgang. Der Bgm trifft sich mit Frau Dr. Eberle und Mag. Brem am 07.10.2019 und dem Landeshauptmann am 26.09.2019 um eine finanzielle Lösung zu erreichen. Eine Aufnahme als Pilotheim ist nicht mehr möglich, alle Teilnehmer sind bereits fixiert.  
GR Magnus Gratl erklärt, dass es fast nur Heime mit Abgang gibt.  
Die VBGM Daniela Holaus teilt mit, dass aufgrund des Partners/Caritas der Fördersatz nicht so gut war. Als Pilotheim hätte man sich letztes Jahr bewerben müssen, allerdings gab es keine Information darüber an den GR. Der BGM hofft, dass man vielleicht einen neuen Partner, nach der CARITAS findet – er wird berichten.
- Vergabe des Aufpreises für die Pflastersteine beim KG Neubau – Aufpreis € 6.599,14 netto. Wichtig erscheint eine glatte Oberfläche, um Stürze zu vermeiden.
- Ausbuchung uneinbringliche Forderungen betreffend Haus Elisabeth gesamt € 4.391,67.

- Vergabe Beschallung Eisarena € 13.042,00 netto an die Firma Falkner & Riml - Sölden im Budgetvoranschlag € 10.000,00.

Bericht aus dem Gemeindevorstand am 19.09.2019:

- Ausbuchung Kleinbeträge - € 123,12
- Negativzinsen – die SPK bespricht das in ihrer Vorstandssitzung – ein Termin mit der Hypo wird vereinbart.
- Anschaffung Kassenprogramm für das Bürgerservice/Standesamt - € 638,40.
- Anschaffung eines Rechners für die Finanzverwaltung.
- Einmalzahlung an die MK Silz über € 1.000,00 für die Einkleidung der Jungmusikanten.

Zu TOP 3.) **Bericht des Substanzverwalters Gemeindegutsagrargemeinschaft Silzer Güterwald**

- Sturmschaden im Bereich Stadlinger Bach bis zum Krafthaus der TIWAG im August: Gesamt sind fast 1.000 fm Holz zum Aufräumen. Betroffen sind die Gemeinde mit 250fm die Agrargemeinschaft -Güterwald mit 600 fm und private Waldbesitzer. Vergabe der Schlägerungsarbeiten an die Firma Holzknecht – Kosten € 60,00/fm – Förderung € 30,00 /fm, Verkauf an den Forstservice (Maschinenring) B/C Holz € 67,00/fm netto.
- Die Asphaltierungsarbeiten wurden noch nicht durchgeführt.

Zu TOP 4.) **Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Bauplätze Marktplatz**

Der BGM erklärt den Sachverhalt, es gibt 31 Bewerber (4 haben in der Frist zurückgezogen), im GV wurde die Vorauswahl vorgenommen. Am 7. Oktober findet die Besprechung mit den Käufern bezüglich Bauplatzauswahl statt. Der Bauplatz von Karl Hellrigl ist vorgegeben. Es gibt keine Auflagen bezüglich der Bauform.



**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt  **einstimmig**  den Verkauf der GSt 7099/4 bis GSt 7099/11 an  
 Ortner Stefan & Kerstin  
 Sonderegger Bernd & Bettina  
 Ciresa Andreas & Karpitschka Livia  
 Szolt Szabo & Hagele Verena  
 Scheiring Martin & Katharina  
 Soysal Erkan & Gattin  
 Teschauer Daniel & Maria  
 Föger Manuel

mit der Auflage, dass sich die Käufer über die Aufteilung der Parzellen selbst einigen müssen, bei Nichteinigung erfolgt die Aufteilung per Losentscheid.

Zu TOP 5.) **Beratung und Beschlussfassung- Vergabe naturkundefachliche Bearbeitung Fortschreibung ÖROK**

Es wurden 2 Angebote eingeholt:

Atelier Gstrein	€ 24.000,00 brutto
BLU Dr. Manfred Föger	€ 9.937,82 brutto

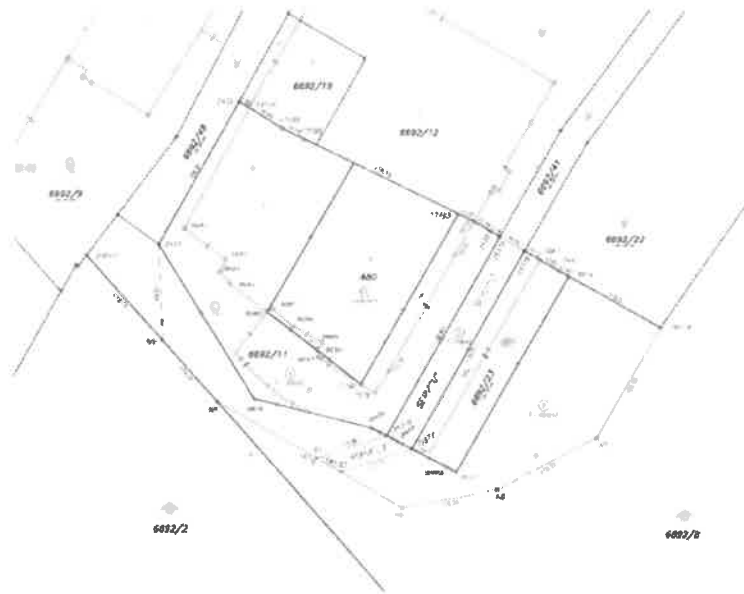
Beide Angebote entsprechen den Ausschreibe Kriterien und sind von der Firma Planalp geprüft.

GR Reinhard Halaus fragt nach, warum die Firma Gstrein von wenig brauchbaren Unterlagen spricht. Der BAL Ing. Martin Dablander gibt dazu an, dass beide Firmen dieselben Informationen erhalten haben, sie müssen sich aber auch selbst darum bemühen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt  *einstimmig*  die Vergabe der naturkundefachlichen Begleitplanung zur Fortschreibung des ÖROK an die Firma BLU Dr. Manfred Föger zum Preis von € 9.937,82 brutto.

Zu TOP 6.) **Beratung und Beschlussfassung – Verkauf Grundfläche an die VAYA Kühtal GmbH**



GV Willi Mareiler erklärt, dass dieses Thema in der BAS Sitzung am 14.08.2019 besprochen wurde, man steht dem Projekt positiv gegenüber. Wegen des Verkaufes der Wegfläche bzw. Einräumung eines Servitutes war man geteilter Auffassung. Eine Wegverlegung wäre äußerst schwierig. Der BGM hat Bedenken, dass das Freihalten des Weges bei einem Verkauf schwieriger durchzusetzen ist.

Zu klären ist die Frage der Entschädigung (10% vom Verkaufspreis) für das Weiderecht. Wer bezahlt diese an Graf Christian Stolberg-Stolberg. Die VAYA (Herr Cornelis) wurde darüber vom BGM informiert.

GV Willi Mareiler wiederholt seinen Antrag aus dem BAS diese Sache rechtlich klären zu lassen (RA Dr. Girardi).

GRin Desiree Kopp möchte das im Kaufvertrag schriftlich festgehalten haben.

GV Bernhard Föger besteht darauf, dass der Investitionskostenbeitrag von allen künftigen Käufern in derselben Höhe eingehoben werden muss.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt mit **13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen (GRin Desiree Kopp und GR Peter Föger wegen Ungleichbehandlung/Infrastrukturbeitrag)** den Verkauf einer Teilfläche von ca. 1.090 m<sup>2</sup> aus dem Gst. Nr. 6692/8 zum Preis von € 200,00 / m<sup>2</sup> zuzüglich eines Infrastrukturbeitrages von € 150,-/m<sup>2</sup> an die VAYA Kühtai GmbH vorbehaltlich einer noch auszuarbeitenden vertraglichen Einigung.

Sämtliche Kosten für erforderlichen Freistellungen von Belastungen, sowie Kosten für Vertragserrichtung, Verbücherung usw. sind vom Käufer zu tragen.

Es folgt eine eingehende Diskussion über das Für und Wider eines Verkaufes bzw. Einräumung eines Servitutes auf der Wegfläche des öffentlichen Gutes.

Der BAL Ing. Martin Dablander weist darauf hin, dass einerseits das Über- bzw. Unterbauen des Weges bei einem Verkauf unkomplizierter durchführbar ist, andererseits kann die Gemeinde auf öffentlichem Gut ihre Rechte leichter durchsetzen. Ein Überbauen des öffentlichen Gutes wäre möglich, wenn es einen Bebauungsplan gibt und eine diesbezügliche Vereinbarung mit der VAYA.

Auf Nachfrage von GR Magnus Gratl wird mitgeteilt, dass die Landesstraßenverwaltung solche Dinge anders handhabt, da es sich um ein höherrangiges Straßennetz handelt.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt mit **8 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen (BGM, GR Brigitte Miedl, GR Christoph Scheiring, GR Reinhard Holaus, GRin Desiree Kopp, GR Peter Föger, GV Bernhard Föger)** den Verkauf von ca. 198 m<sup>2</sup> Weg an die VAYA Kühtai GmbH unter der Voraussetzung der Einräumung eines umfassenden Servituts für die Gemeinde. Die in diesem Bereich verlegten LWL-Kabel sollen in das Servitut aufgenommen werden.

**Zu TOP 7a. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Einrichtung Tischlerarbeiten Kindergarten Neubau Los 1**

DI Armin Neuraüter erklärt den Sachverhalt.

GEWERK	Tischlerarbeiten LOS 1	Firma		
		FA. Hafner	FA. Grübler	FA. Jenewein
		Zuständig		
Leistungs - Objekten	Leistungsbeschreibung			
3712	Garderobenmöbel	20.240,00	21.740,00	29.869,00
3716	Einbauschränke EG	21.995,00	21.230,00	38.664,00
3717	Einbauschränke OG	50.585,00	44.633,00	65.745,00
	Aufzahlung Sitzflächenpolsterung	1.675,00	3.241,00	n.A
3720	Info-Schaukasten	3.010,00	2.200,00	4.500,00
3721	Küche	29.165,00	27.548,00	24.041,80
3722	Moblie Möbel Gruppenraum	41.500,00	41.000,00	38.000,00
3723	Waschtische	1.990,00	1.800,00	1.890,00
3724	Tische und Stühle	28.045,00	30.400,00	27.500,00
3726	Schrankwand WC-Anlage	17.287,00	19.180,00	27.220,00
3727	Podestkonstruktionen	7.385,00	8.540,00	8.680,00
3728	Begehbarer Schrankraum	5.820,00	4.200,00	10.827,00
3730	Vorhänge und Schlenen	3.420,00	3.975,00	3.390,00
3790	Regelleistungen	2.040,00	2.160,00	2.100,00
	<b>ZWISCHENSUMME:</b>	<b>234.057,00</b>	<b>231.847,00</b>	<b>282.426,80</b>
	Nachläß in Prozent	2,00%	0,69%	0,00%
	<b>Nettogesamtsumme</b>	<b>229.375,86</b>	<b>231.847,00</b>	<b>282.426,80</b>
	MWst	45.875,17	46.369,40	56.485,36
	Inkl MST	275.251,03	278.216,40	338.912,16
	Skonto	3%	3%	3%
	<b>Endsumme</b>	<b>268.993,50</b>	<b>269.869,91</b>	<b>326.744,80</b>
	Preisdifferenz in Prozent vom Billigstbieter	100,00%	101,08%	123,13%
	Preisdifferenz in EURO zum Billigstbieter	0,00	2.879,41	61.761,29
	Reihung	1	2	3

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Vergabe der Tischlerarbeiten Los 1 für den Kindergartenneubau an die Firma Hafner zum Preis von € 229.375,86 Netto abzüglich 3 % Skonto.

Zu TOP 7b. **Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Bewegungsraum Kindergarten Neubau Los 2**

DI Armin Neurauder erklärt, dass die Firma Jenewein nur den Gesamtauftrag übernehmen würde, die Firma Grübler ist in Graz ansässig, die Empfehlung lautet Firma Hafner.

GEWERK: Einr. Bewegungsraum LOS 2		Firma	FA. Jenewein	FA. Grübler	FA. Hafner
Leistungs-Gruppen	Leistungsgruppen:				
3729	Einrichtung Bewegungsraum		9.680,00	11.345,00	12.950,00
	<b>ZWISCHENSUMME:</b>		9.680,00	11.345,00	12.950,00
	Nachlaß in Prozent		0,00%	0,00%	2,00%
	Nettogesamtsumme		9.680,00	11.345,00	12.691,00
	MWSt		1.936,00	2.269,00	2.538,20
	inkl MST		11.616,00	13.614,00	15.229,20
	Skonto		3%	3%	3%
	<b>Endsumme</b>		<b>11.267,52</b>	<b>13.205,58</b>	<b>14.772,32</b>
	Preisdifferenz in Prozent vom Billigstbieter		100,00%	117,20%	131,11%
	Preisdifferenz in EURO zum Billigstbieter		0,00	1.938,08	3.504,80
	Reihung		1	2	3

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Vergabe der Tischlerarbeiten Los 2 für den Kindergartenneubau an die Firma Hafner zum Preis von € 12.691,00 Netto abzüglich 3 % Skonto.

Offen ist noch die Ausschreibung zu den Außenanlagen – die VBGM Daniela Holaus schlägt vor, auch die Firma Lanz anbieten zu lassen.

Zu TOP 8.) **Beratung und Beschlussfassung – Ankauf Pritschenwagen für den Bauhof**

Der BGM erklärt, dass man von der überlegten Anschaffung eines Elektroautos Abstand genommen hat, da dies von Größe der Ladefläche und Leistung her nicht geeignet wäre.

**Renault Master (Fa. Neurauder Stams)**

2,3 l Diesel Euro VI, 145 PS  
 Doppelkabine mit 3-Seiten-Kipper  
 Drehlichtbalken aufgebaut  
 Klimaanlage, Anhängerkupplung  
 höchstzulässiges Gesamtgewicht 3.500kg  
 Nutzlast ca. 1.000kg  
 6 Reifen  
 Garantie 4 Jahre  
 Wartung alle 40.000 km oder 2 Jahre  
 Lieferzeit 4 Monate  
 Unterboden- und Hohlraumversiegelung

**€ 36.040,00**

Rücknahme Altfahrzeug **€ 3.600,00**

**IVECO Daily (Fa. Mair Öztal BHF)**

2,3 l Diesel Euro VI, 136 PS  
 Doppelkabine mit 3-Seiten-Kipper  
 2 Drehlichter aufgebaut  
 Klimaanlage, Anhängerkupplung  
 höchstzulässiges Gesamtgewicht 3.500kg  
 Nutzlast ca. 1.000kg  
 4 Reifen  
 Garantie 2 Jahre  
 Wartung alle 40.000 km oder 1 Jahr  
 Lieferzeit 2 Monate  
 Unterboden- und Hohlraumversiegelung

**€ 38.400,00**

Rücknahme Altfahrzeug **€ 2.000,00**





GR Michael Haslwanter schlägt vor, das alte Fahrzeug zu behalten. Das Pickerl läuft bis Ende 2019, ein Verkauf wäre ohnehin jederzeit möglich.

GR Magnus Gratl würde einen Ankaufstest machen, damit künftige Reparaturkosten besser abschätzbar sind.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt  **einstimmig**  die Vergabe der Lieferung eines neuen Pritschenwagens für den Gemeindebauhof an die Firma Neuraüter Stams zum Preis von € 36.040,00.

Im Budget sind € 40.000,00 vorgesehen.

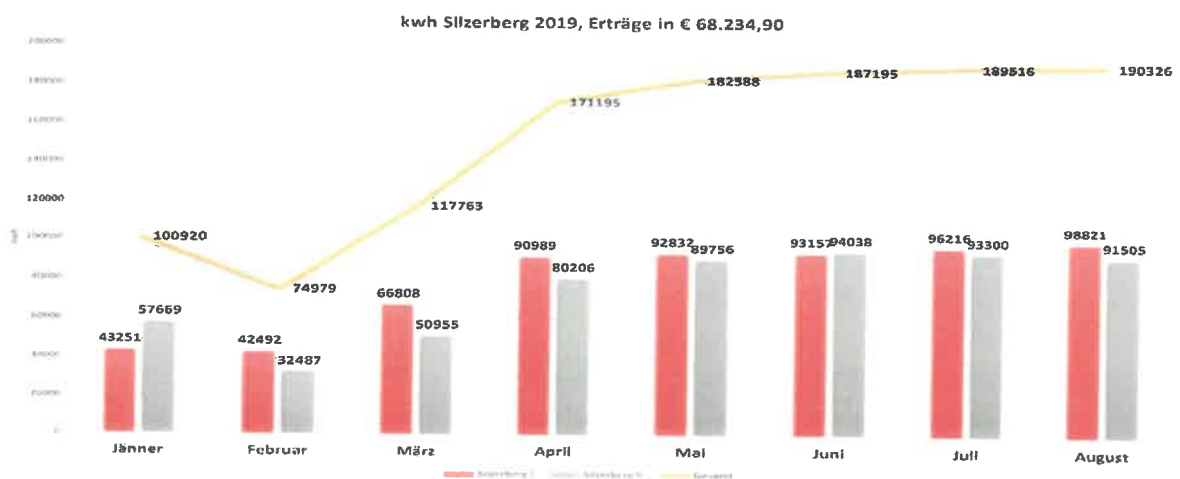
**Zu TOP 9.) Beratung und Beschlussfassung – Weiterführung Einspeisevertrag TIWAG KW Silzerberg I+II**

**Sachverhalt:**

Der BGM erklärt, im Dezember 2018 wurde ein Einspeisevertrag mit der TIWAG abgeschlossen, dieser könnte erstmals im September 2019 zum 31.12.2019 gekündigt werden. Die Preise für das kommende Jahr sind noch nicht bekannt, werden aber noch im September seitens der TIWAG zur Annahme des Preisabots ausgeschickt.

Lieferzeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019

Quartal 1		Quartal 2		Quartal 3		Quartal 4	
HT	NT	HT	NT	HT	NT	HT	NT
Cent/kWh	Cent/kWh	Cent/kWh	Cent/kWh	Cent/kWh	Cent/kWh	Cent/kWh	Cent/kWh
6,679	4,688	5,500	4,696	5,855	4,507	6,549	4,157



**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Weiterführung des Einspeisevertrags mit der TIWAG für das Kraftwerk Silzerberg I+II.

Zu TOP 10.) **Beratung und Beschlussfassung – Vereinbarung über touristische Ausgleichsmaßnahmen der TIWAG – Rodelbahn Kühtal**

GV Willi Mareiler berichtet, dass die neue Version des Vertrages vorliegt. Durch die Arbeiten der TIWAG 2020 und 2021 am Speicherteich ist der Betrieb der Rodelbahn und Loipe nicht mehr möglich. Für die TIWAG ist die Gemeinde Vertragspartner. Errichter der Rodelbahn ist jedoch der TVB Innsbruck. Die Gelder für die Ausgleichsmaßnahmen bekommt die Gemeinde und sollte sie, wenn der Gemeinderat damit einverstanden ist, an den TVB weiterleiten. Die neue Rodelbahn wird wettbewerbstauglich sein, die Fertigstellung ist mit 2020 geplant.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die vorliegende Immissionsabgeltungsvereinbarung mit der TIWAG, in der die Immissionen der Baumaßnahmen zwischen September 2019 und Dezember 2020 (Lawinensprengmasten und Steinschlagschutznetze Längental, Ersatzlaichgewässer und Ein- und Auslaufbauwerk Finstertal) mit € 78.250,00+MWSt. abgegolten werden.

Zu TOP 11.) **Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Konzepterstellung Themenweg „Vom Korn zum Brot“**

Die VBGM Daniela Holaus weist darauf hin, dass es bereits Unterlagen von Pepi Sonnweber aus dem Jahr 2004 gibt, diese wurden dem Informations- und Kulturausschuss übergeben. Ein Dank an Pepi Sonnweber. Im Herbst 2018 wurde eine Arbeitsgruppe des GR gegründet (BGM Helmut Dablander, VBGM Daniela Holaus, GR Peter Föger, GRin Desiree Kopp, GR Wolfgang Hirn und Markus Heinz). Eine Besichtigung und Besprechung mit dem Regionalmanagement hat stattgefunden. Es gab mehrere Termine mit Firmen, eine Konzeptvorstellung und eine Jurysitzung. Ein Dank an GRin Desiree Kopp für die Vertretung des BGM beim Termin am 12.09.2019 in Imst. Man hat eine Zusage bekommen, die Förderung in Höhe von 65 % wurde beantragt.

Das Projekt ist in zwei Teile geteilt, dieser Teil betrifft nur die Konzipierung, Kosten € 5.800,00 netto – vorbehaltlich des GR-Beschlusses. Die Vorfinanzierung erfolgt durch die Gemeinde. Die Adaptierung der Mühle ist ein Folgeprojekt, die Unterlagen liegen bereits vor.

Der BGM bedankt sich bei der VBGM Daniela Holaus und GRin Desiree Kopp für die Vertretung und beim Ausschuss für die geleistete Arbeit.



## Ausgangssituation & Nutzen für die Region

- Silzer Gemeindemühle weiter attraktivieren
- Bewusstseinsbildung für Getreide und Brot
- Bewusstseinsbildung für das kulturelle Erbe (Handwerk Müller & Bäcker)
- Attraktivierung des Naherholungsgebietes



© Regio Jmsst

- Zielgruppe: Familien

## Projektverlauf

- Start Anfang 2019
  - Arbeitsgruppensitzungen seit Frühjahr 2019
  - Mehrstufiger Ausschreibungsprozess
  - Jury Sitzung – Auswahl Bestbieter SunKid GmbH



© SunKid GmbH



## Konkrete Projekt- und Angebotsinhalte

- Gemeinsame Besprechungen
- Erarbeitung eines gesamtheitlichen thematischen Erscheinungsbildes
- Stationsplanungen für Themenweg
- Entwurf eines Themenspielplatzes
- Alle Pläne werden in 3D visualisiert
- Präsentation vor Ort

- Kosten: EUR 5.800,00 netto
- Realisierungskosten (geschätzt): EUR 100.000,00 bis EUR 300.000,00 netto



## Weiterer Verlauf



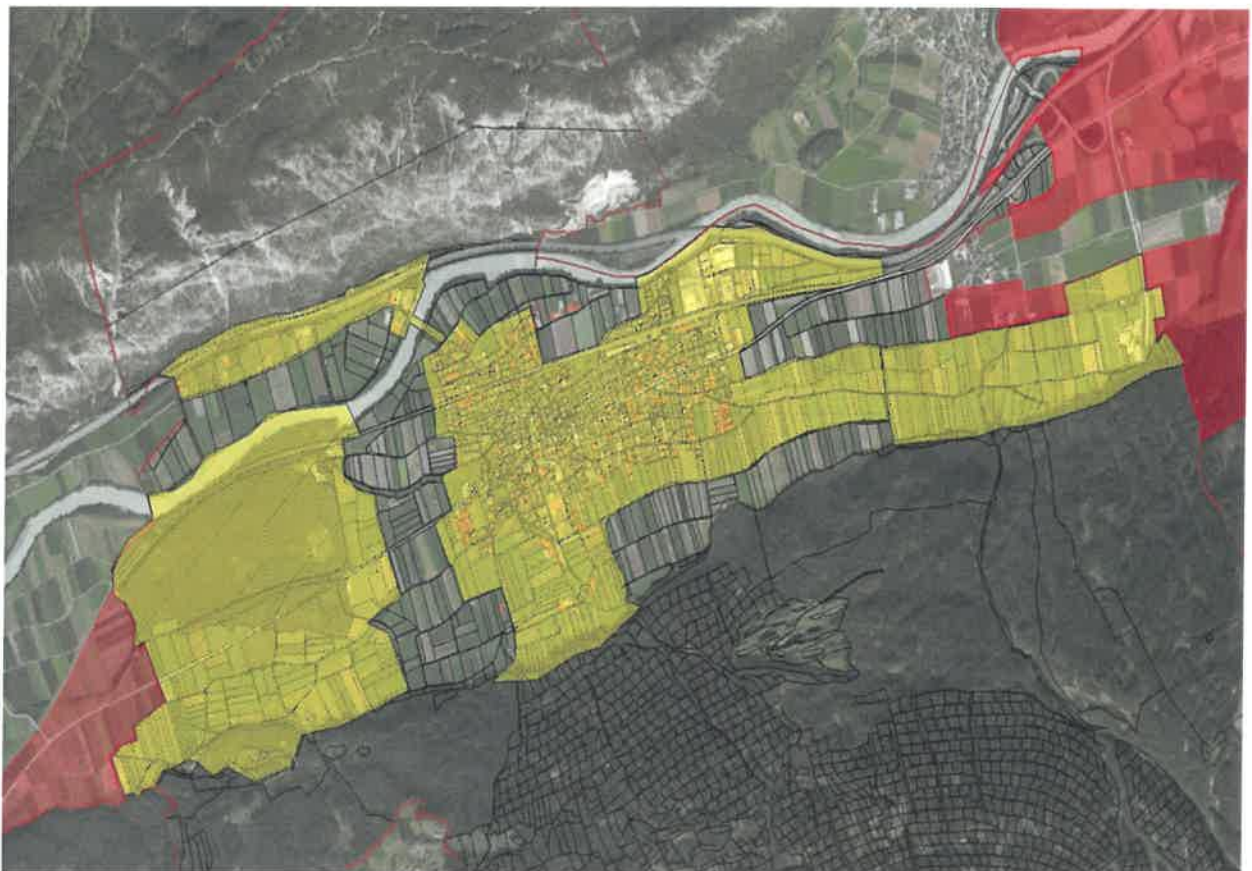
### **Beschluss:**

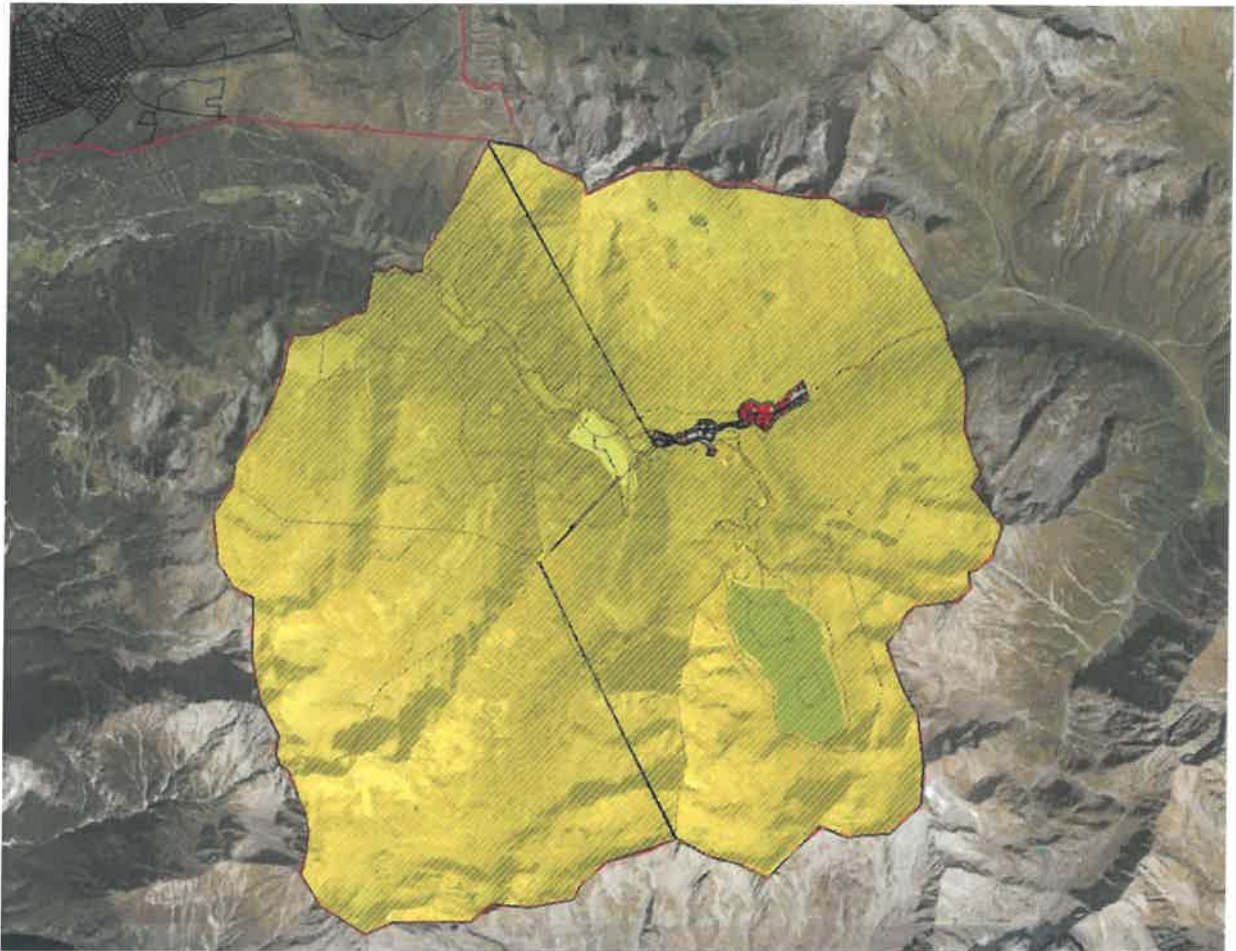
Der Gemeinderat beschließt  **einstimmig**  die Vergabe der Konzepterstellung für das Projekt „Vom Korn zum Brot“ an die Firma Sunkid zu vergeben.

Auf Frage von dem im Publikum anwesenden Peter Neurauder erklärt die VBGM Daniela Holaus, dass die Adaptierung der Mühle ein eigenes Projekt ist, Anträge stellen muss die Gemeinde. Die Planskizze und die Kosten werden im BAS noch näher besprochen.

### Zu TOP 12.) **Vorbesprechung über die Verordnung der Leinenpflicht in Silz/Kühtai**

Der BGM erklärt den Sachverhalt.





GR Reinhard Halaus bemängelt die Vorgehensweise, bereits in der GR Sitzung am 04.07.2019 war vereinbart, dass der vorliegende Plan zur Verordnungsprüfung an das Land weitergeleitet wird. Es handelt sich wohl um eine Verzögerungstaktik.

Der BGM verweist auf den am 23.04.2015 gefassten gültigen Grundsatzbeschluss – dieser müsste zuerst aufgehoben werden.

Die VBGM Daniela Halaus schließt sich der Meinung an, dass seit der Juli-Sitzung schon längst etwas geschehen hätte müssen. Sie würde Silz und Kühtai getrennt prüfen lassen. Der GR soll dann vom Ergebnis informiert werden.

GV Wolfgang Hirn fragt sich, wer die Einhaltung kontrollieren und Strafen aussprechen soll.

AL Mag. Reinhard Pfeifer schlägt vor auf das von der Landesregierung für Oktober 2019 angekündigte neue Gesetz zu warten.

Der Vorschlag von GRin Desiree Kopp, den ganzen Bereich „Innweg“ mit aufzunehmen bzw. der Vorschlag von GV Bernhard Föger einen Weg im Bereich zwischen Mühle und Schießstand auszunehmen werden vom GR mehrheitlich abgelehnt.

GV Willi Mareiler weist ausdrücklich darauf hin, dass der von ihm ausgearbeitete Plan bereits im Juli der Gemeinde vorlag, der Plan betreffend Kühtai wurde gestern per Mail verschickt.

GR Magnus Gratl würde die Maximalvariante zur Prüfung vorlegen.

Es wurde vereinbart, dass diese jetzt vorliegende und besprochene Variante umgehend dem Land zur Prüfung vorgelegt wird, und dass der Punkt mit Beschlussfassung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 08.11.2019 aufgenommen wird.

### Zu TOP 13.) **Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Gebäudereinigung**

		Unterhaltsreinigung	Fenster/Preis pro Reinigung netto	Grundreinigung pro Reinigung netto	Berechnung pro Jahr brutto, 2* Glas, 1* Grundreinigung
Alpha Clean GmbH	Berechnung pro Reinigungstag, Preis bei 186 RT pro Jahr	39757,5	830	3847,5	54318
Multi Work&Trade GmbH	Monatspauschale *12 Ferien einberechnet	32844	1145	4200	47200,8
Geb.reinigung Werner Jäger	Monatspauschale *12 Ferien einberechnet	42.795,72	1340,92	5.934,34	61694,28

Mit dem Billigstbieter wurden seit der Angebotseinholung im Mai mehrere Gespräche geführt. Seit dem ersten Angebot hat es eine Präzisierung dahingehend gegeben, dass auch bei der Teilreinigung sämtliche Böden dabei sind. Durch die Variante, dass die Linolböden mit einer Reinigungsmaschine gemacht werden sollen, hat sich der Angebotspreis um € 300,- pro Monat erhöht, ergibt gegenüber der Erstbesprechung im GV am 22.5.2019 einen Mehrpreis von jährlich € 4.320,00. Diese Variante ist dringend anzuraten, da täglich durchschnittlich ca. 6 h aufgewendet werden, ob mit oder ohne Reinigungsmaschinen.

Der AL Mag. Reinhard Pfeifer erklärt, dass das Volksschulgebäude und der kleine Turnsaal betroffen sind. Die Laufzeit des Vertrages beträgt 1 Jahr.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Vergabe der Reinigung der Volksschule ab 01.11.2019 an die Firma Multiwork um einen monatlichen Bruttopreis für die Unterhaltsreinigung von € 3.284,40, einen Bruttopreis für die Grundreinigung von € 5.040,00 und einen Bruttopreis für eine Fensterreinigung (ohne schräge Frontverglasung) von € 1.374,00.

Derzeit steht im Angebot als Vertragslaufzeit unbestimmte Laufzeit, erstmals kündbar nach 12 Monaten. Es umfasst auch die Grundreinigung im Sommer.

### Zu TOP 14.) **Beratung und Beschlussfassung – Ankauf einer Mitgliedschaft Agrargemeinschaft Silzer Güterwald**

Der BGM erklärt den Sachverhalt, Karin Kratzer und Manfred Simmerle sind je zur Hälfte Miteigentümer der Liegenschaft EZ 555, KG Mötz. Mit dieser EZ verbunden ist die Mitgliedschaft an der Agrargemeinschaft Silzer Güterwald und zwar zu 49 Anteilen, die ein Holzbezugsrecht von 3,40 fm in 10 Jahren ergeben.

Frau Kratzer und Herr Simmerle wollten die Mitgliedschaft löschen lassen, was aber nach Auskunft der Abteilung Agrar nicht mehr möglich ist, nun würden sie an die Gemeinde verkaufen, besprochen wurde zwischen BGM und Herr Simmerle ein Preis von € 10,00 pro Anteil.



Zugeschrieben kann diese Mitgliedschaft bei der Gemeinde nur bei der Liegenschaft „Peter Wille“, da nur dort bereits eine Mitgliedschaft besteht, die restlichen Anteile der Gemeinde 789 sind „walzende Anteile“, die eine Zuschreibung nicht möglich machen.

GV Willi Mareiler bezweifelt dies, der BGM wird sich noch einmal bei Bernhard Walser nach einer anderen Möglichkeit erkundigen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** den Ankauf der Mitgliedschaft an der Agrargemeinschaft Silzer Güterwald von Herrn Simmerle und Frau Kratzer im Ausmaß von 49 Anteilen zu einem Preis von € 490,00 zuzüglich Vertragserrichtungskosten.

Zu TOP 15.) **Beratung und Beschlussfassung – Ansuchen Vermietung Tiefgaragen-plätze**

Es liegen zwei Ansuchen bezüglich der Vermietung eines Stellplatzes in der Tiefgarage des Gemeindeamtes in der Widumgasse 3 vor.

Auf Nachfrage von GR Reinhard Holaus wird erklärt, dass man sich beim Preis an einen bestehenden Mietvertrag angelehnt hat.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** Herrn Dominik Kleewein einen Parkplatz zu € 28,00 inkl. Steuer/Monat zu vermieten.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** Frau Nina Schöpf einen Parkplatz zu € 28,00 inkl. Steuer/Monat zu vermieten.

Zu TOP 16.) **Subventionen**

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Auszahlung nachstehender Subventionen für 2019:

Bergrettung Tirol Ortsstelle Mieming	€ 300,00
Jugendheim Silz 2. Teilbetrag	€ 11.750,00

Zu TOP 17.) **Mietzinsbeihilfen**

Es liegen zwei Neuansuchen auf Mietzinsbeihilfe vor, welche allesamt geprüft und für in Ordnung befunden wurden.

Der Gemeinderat genehmigt **einstimmig** die Weiterleitung der eingebrachten Anträge an das Amt der Tiroler Landesregierung.

Zu TOP 18.) **Bericht der Ausschüsse**

**Bauausschuss (Obmann GV Willi Mareiler):**

Am 12.09.2019 fand eine Sitzung mit dem neuen Raumplaner Mag. Klaus Spielmann statt. Die nächste Sitzung am 25.09.2019 steht ebenfalls im Zeichen der Fortschreibung des ÖROK. Die Beratung war sehr kompetent, Vorhalteflächen für den sozialen Wohnbau müssen definiert werden, das Grundstück von Wille Peter ist leider aufgrund des Natura 2000 Schutzgebietes nicht geeignet. Einige Punkte wurden in der heutigen Sitzung bereits behandelt. Mit DI Georg Hagner wurde die Frage der FW-Zufahrt besprochen, ebenso die Verkehrszählung in der Widumgasse – max. 100 Fahrzeuge in der Stunde wurden als geringe Verkehrsbelastung bezeichnet – eine Vorstellung erfolgt in der nächsten GR-Sitzung. DI Georg Hagner ist ebenso mit der Planung der ÖBB Lärmschutzwand betraut. Weiters besprochen wurde die Verbauung Schwarzmoos. Zum Punkt Sanierung Sportcafe wurden die Eigentumsverhältnisse geklärt, eine Meldung für GAF Mittel wurde gemacht, eine Sportförderung ist möglich. Das Gebäude soll in den Besitz der

Gemeinde übergehen, das Grundstück gehört den Pfarrpfünden. Der BAS wünscht sich eine Gesamtanierung, gewerberechtliche Auflagen für die Küche werden geprüft. In Zukunft soll die Gemeinde als Eigentümer und Verpächter auftreten. Weitere Punkte waren der Autokauf für den Bauhof, die Grundstücke beim Zangeareal, Anfrage der Fa. Feuchter wegen Gewerbegrund (diese wurde kritisch gesehen), die Unterlagen beim Bebauungsplan Föger fehlten. Besprochen wurde das Thema Fahrradständer ÖBB, der nördliche Teil wird nächstes Jahr abgerissen, der südliche steht auf Gemeindegrund – der BAS hat sich für einen Ersatzvorschlag mit einer Stahlkonstruktion für 50 Fahrräder ausgesprochen. Themen waren auch die Rodelbahn im Kühtai, der Einspeisevertrag TIWAG, die ÖBB Lärmschutzwand – alle Listenführer und die VBG Daniela Holaus werden zu einem Gespräch geladen. Der FAS ist damit betraut. Ein E-Mail von Notar Schwarz wegen des Grundstückes bei der Kirche im Kühtai wurde besprochen. Ein Rückfallsrecht an die Gemeinde für den Fall, dass kirchliche Tätigkeiten eingestellt werden soll vereinbart werden – in Ausnahmefällen könnte dies möglich sein.

#### Bildungsausschuss (Obfrau Brigitte Miedl):

Die nächste Sitzung findet Mitte Oktober in der NMS statt. Vertreter aus Mötz werden dabei sein, um sich die derzeitige Situation mit KG und Hort anzusehen.

#### Kultur und Informationsausschuss (Obmann GR Reinhard Holaus):

Wegen der neuen Homepage wurde noch einmal mit Dagmar Rankl gesprochen, leider steht Herr Klauzner nicht mehr zur Verfügung. Im Budget ist immer noch eine Broschüre für den neuen Bauhof vorgesehen, dafür scheint die Gemeindezeitung nicht auf – bitte korrigieren. Man wird zum Zwecke der Finanzierung ein paar Inserate schalten. GR Peter Föger spricht die schlechte Qualität der Fotos an. GR Reinhard Holaus wird dies weiterleiten, allerdings ist die Qualität des vorhandenen Materials nicht immer gut (Handyfotos). Der BGM bemängelt, dass er letztes Mal keinen Vorabzug erhalten hat. Er regt an, mehr Informationen aus dem BAS zu veröffentlichen. GR Reinhard Holaus lädt herzlich zum Gospelkonzert am 29.09.2019 in die Pfarrkirche und am 27.10.2019 zu Simmerinka und DoReMi. Der Folder für neu zugezogene Silzer ist in Arbeit.

#### Jugendausschuss (Obfrau GRin Desiree Kopp):

Am 07.09.2019 fand der Ausflug nach Rosenheim statt – ca. 30 Teilnehmer. Es war eine lässige Veranstaltung und soll nächstes Jahr wiederholt werden.

Der erste Teil der Jungbürgerfeier ist für 25.10.2019 geplant, um 19.00 Uhr findet die Messe statt. GRin Rita Steinlechner war am Mittwoch bei Pfarrer Kidane und wurde sehr herzlich und positiv aufgenommen. Die Offizielle Einladung erfolgt noch. Am 26.10.2019 trifft man sich im P1 zu Ausgehen, Bowling und Essen.

Der BGM berichtet, dass er 8 Musterer in Innsbruck abgeholt hat und sie im Namen der Gemeinde zum Gemeinsamen Mittagessen eingeladen hat.

#### Finanzausschuss (Obmann GV Bernhard Föger):

Die letzte Sitzung fand am 04.09.2019 statt, besprochen wurden die GAF-Mittel, leider hat der BGM niemand von den Änderungen informiert. Weitere Themen waren KG alt, Rückzahlung Kredit Haus Elisabeth und SPK Räumlichkeiten, Sanierung Innbrücke und MZW-Saal, die Leitungsverlegung in die Schlossergasse – diese wurde auf 2021 verschoben – dafür wurde die Sanierung des Sportzentrums aufgenommen. Der BGM hat einen Termin mit LR Tratter vereinbart. Besprochen wurden auch die Negativzinsen für 4 Kredite bei der Sparkasse und 2 Kredite bei der Hypo. Die Gemnova und die Kommunalberatung haben sich angeboten. Ein Beschluss ist für die Novembersitzung geplant. Weiters wurde die Anschaffung eines Kassaprogrammes für das Bürgerservice besprochen, Internetbestellungen für Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, FW und das Haus Elisabeth sollen nur noch von bestimmten Personen durchgeführt werden dürfen. Die Kosten für den Postpartner konnten nicht genau erhoben werden, da sich diese mit dem Bürgerservice mischen. Die Poststelle ist für Silz sehr wichtig – der Investitionstopf der Post wurde noch nicht voll ausgeschöpft. Kartenzahlungen sollen künftig möglich sein. Gesprochen wurde auch über den Sachbezug bei der PKW-Nutzung, dieser muss monatlich kontrolliert werden. Barzahlung von Müllgebühren beim Recyclinghof wurde abgelehnt – Kartenzahlung wurde vorgeschlagen, eine Barzahlung am Gemeindeamt ist



möglich. Weitere Themen waren die Digitalisierungsoffensive an den Schulen, Service bei der Drehleiter ca. € 30.000,00. Es wird keine Gebührenerhöhungen geben, eine Freizeitwohnsitzabgabe ist zu bestimmen. Die Kosten für die Tagesmütter sind seit 01.06.2017 fix vorgeschrieben. In der Sitzung im Oktober werden die Punkte Budget und Freizeitwohnsitzabgabe behandelt.

Sportausschuss (Obfrau VBGM Daniela Halaus):

Am 03.08.2019 fand der Ausflug zum Generali Open statt – 20 Teilnehmer. Dieser soll 2020 wieder stattfinden. Die Kosten sollen bitte wieder in das Budget aufgenommen werden, es wird wieder ein Selbstbehalt eingehoben.

Eine Sitzung hat zum Charity Lauf stattgefunden. Dieser findet zugunsten der Rote Nasen Clowndoctors am 04.10.2019 für alle Silzer Schüler, und am 05.10.2019 für alle anderen Teilnehmer statt. Der SPAS, Sportverein, die Musikkapelle und das EKIZ, sowie 40 Freiwillige Helfer werden im Einsatz sein. Gleichzeitig mit dem Charity Lauf wird der Abschluss des Fahrradwettbewerbes incl. Verlosung um 16.00 Uhr stattfinden. Die nächste Sitzung ist für 26.09.2019 geplant.

Der BGM bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und den Obleuten für die hervorragende und unentgeltliche Arbeit in den Ausschüssen.

**Zu TOP 19.) Anträge, Anfragen, Allfälliges**

GV Willi Mareiler berichtet, dass Erwin Althaller seine Tätigkeit im Jugendheim niedergelegt hat. Rebecca Brunner wird diese ab 01.10.2019 übernehmen.

GR Christoph Scheiring spricht an, dass die zweite Fahrverbotstafel beim Rieglerweg noch immer nicht ersetzt wurde. Der BGM wird dies mit Roswitha Schreiner von der BH Imst klären.

GR Reinhard Halaus

- bedankt sich für den zweiten Fahrradständer beim Friedhof.
- spricht das Problem der hineinwachsenden Stauden bei Gemeindewegen an. Man könnte z.B. schwarze Schafe anschreiben, der BGM möchte lieber das persönliche Gespräch suchen.
- merkt an, dass das Verkehrszeichen in der Nähe des Blumengeschäftes zugewachsen ist.
- erinnert daran, dass die Gemeinde bei der EU um Fördermittel für einen W-LAN Point ansuchen kann (€ 10.000,00). Der BGM hat eine Ausschreibung in Auftrag gegeben.
- regt an, den Mitarbeitern am Gemeindeamt nachweislich Beschlüsse und Vorschläge der Gremien weiterzugeben.

GRin Rita Steinlechner macht darauf aufmerksam, dass sie mit kirchlichen Belangen betreffend die Jungbürgerfeier beauftragt wurde – dieser Auftrag wurde ihr vom BGM entzogen, er hat mit Pfarrer Kidane ohne ihr Wissen gesprochen. Der BGM erklärt dazu, dass er ihm Rahmen eines Besuches bei Pfarrer Kidane dieses und viele andere Themen angesprochen hat, er wusste nicht, dass GRin Rita Steinlechner damit betraut wurde – das war unbedacht und sicher keine Absicht von ihm. Er bedankt sich bei GRin Rita Steinlechner für die geleistete Arbeit.

GV Wolfgang Hirn

Bedankt sich bei der Gemeinde und den Gemeindearbeitern für die Unterstützung beim Erdäpfelfest.

GRin Desiree Kopp

- fragt warum die Gemeindearbeiter nicht bei der Firstfeier des neuen KG Gebäudes eingeladen waren.

- bittet den BGM die GR auch über seine Kurzurlaube zu informieren, um dies bei Nachfragen aus der Bevölkerung richtig wiedergeben zu können.

GR Peter Föger

- regt an, die Fenster im EG des Gemeindeamtes als Ausstellungsflächen für Silzer Künstler zu nutzen.
- erinnert den BGM an sein Versprechen mit ihm zusammen die Straßenbeleuchtung in Silz zu kontrollieren.

GV Bernhard Föger spricht ein großes Lob an die Gemeindearbeiter und Ferialarbeiter für die Sanierung der Steinplatten vor dem Gemeindeamt aus.

GR Michael Haslwanger kündigt an, dass die FW Silz, fall sie die Genehmigung der BH erhält, nächstes Jahr wieder das Straßenfest organisieren wird.

VBGM Daniela Holaus

- bittet den BGM um eine Anerkennung für Mona Mitterwallner für den Vize-WM Titel.
- bemängelt, dass Informationen über Beschlüsse und Vorschläge der Gremien nicht an die betreffenden Stellen weitergeleitet werden.
- merkt an, dass Informationen über Ausschreibungen, Angebotsöffnungen und Nachverhandlungen nur schleppend an den GR weitergegeben werden.

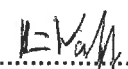
**Zu TOP 20.) Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

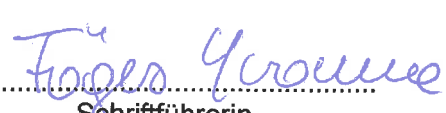
- Geringfügiges Beschäftigungsverhältnis während der Karenz
- Neubestellung Finanzverwalterin
- Wechsel einer DN vom Haus Elisabeth in die Gemeindeverwaltung
- Unterfertigung Dienstverträge

Die Niederschrift wurde in der Gemeinderatssitzung vom ..... 15.10.2019 ..... genehmigt.

  
.....  
BGM Ing. Helmut Dablander

  
.....  
Gemeinderat

  
.....  
Gemeinderat

  
.....  
Schriftführerin